

Quelle: <http://www.jvim.com/newsletter/pastissues/2012/20120723.html>

Eine Botschaft der Hoffnung

23. Juli 2012 von Dr. Jack van Impe

In seinem Buch mit dem Titel „Die Entrückung der Gemeinde vor dem Zorn Gottes“ hat Marvin Rosenthal, der früher ein Befürworter der Trübsalzeit-Vorentrückung war, seine Meinung geändert, und setzt jetzt die Entrückung 5 ½ Jahre später an als die Vertreter der Trübsalzeit-Vorentrückung und 24 Monate später als diejenigen, welche die Entrückung zeitlich in die Mitte der Trübsalzeit sehen. Mit anderen Worten meint er, dass die Gemeinde von Jesus Christus dazu bestimmt sei, die Schrecken der Trübsalzeit auf der Erde zu durchleiden, bevor der eigentliche Zorn Gottes beginnen würde.

Mit dieser Einstellung beeinflusst er die Gemeinde von Jesus Christus dahingehend, dass sie, statt sich auf die unmittelbare Wiederkunft von Jesus Christus zur Entrückung zu freuen, nunmehr ihren Fokus ändert und jetzt ängstlich das Kommen des Antichristen erwartet. Alle, die Rosenthals Sichtweise glauben, fühlen sich nicht mehr sicher vor der 7-jährigen Trübsalzeit, sondern fürchten sich davor, während der ersten drei Viertel dieser Periode in dieser schrecklichsten Zeit der Menschheitsgeschichte auf der Erde anwesend sein zu müssen. Als Rosenthal zum ersten Mal seine Sichtweise der Öffentlichkeit vorstellte, war dies wie eine Bombe, die eine enorme Verwirrung auslöste, wobei viele Theologen bestürzt waren. Während sie bis jetzt von den meisten Christen als unwahrscheinlich und unbiblich abgelehnt wurde, ist es dennoch wichtig zu erkennen, dass Rosenthals Sichtweise mit Spekulationen und Falsch-Auslegungen der Heiligen Schrift gespickt ist, weil sie mit Bibelversen aufwartet, welche vor mehr als 100 Jahren noch die theologische Grundlage für das Verständnis der Entrückung bildeten und zum größten Teil eine Entrückung vor der Trübsalzeit aufzeigen.

Für uns geistig wiedergeborene Christen muss die Sichtweise der Trübsalzeit-Vorentrückung vorrangig bleiben, weil sie dazu ermutigt, sich auf das „selige Hoffnungsgut“ zu freuen und dafür sorgt, dass wir jeden Moment den großen Gott und unseren Erlöser Jesus Christus zur Entrückung erwarten.

Titus Kapitel 2, Verse 11-14

11 Denn erschienen (= offenbar geworden) ist die Gnade Gottes, die allen Menschen das Heil bringt, 12 indem sie uns dazu erzieht, dem gottlosen Wesen und den weltlichen Begierden abzusagen und besonnen, gerecht und gottselig (schon) in der gegenwärtigen Weltzeit

zu leben, 13 indem wir dabei auf unser SELIGES HOFFNUNGSGUT und auf das Erscheinen der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Retters (oder: Heilands) Christus Jesus warten, 14 Der sich selbst für uns dahingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und sich ein reines Volk zum Eigentum zu schaffen, das eifrig auf gute Werke bedacht ist (2.Mose 19,5; 5.Mose 14,2).

Die Lehre der Trübsalzeit-Vorentrückung verheißt, dass die Christen diesen großen schrecklichen Tag von dem öffentlichen Auftritt des Antichristen auf der Erde NICHT erleben wird, der dann 7 Jahre lang regiert, während die Welt von Pest und unheilbaren Krankheiten befallen und die Erdatmosphäre, so wie wir sie kennen, derart schlimm wird, dass der Planet nahezu unbewohnbar ist und es kaum Atemluft gibt.

Die Vor-Zorn-Entrückungs-Sichtweise versetzt die Christen dagegen mitten in dieses Feuergefecht. Der brillante Gelehrte Dr. Gerald B. Stanton schreibt: „Rosenthal widerspricht sich selbst, was das Ausmaß von Gottes Zorn anbelangt und die Zeit für das zweite Kommen von Jesus Christus. Während seine Ernsthaftigkeit außer Frage steht, scheinen jedoch viele seiner Definitionen hausgemacht zu sein, und die Beweise, die er anführt, sind völlig unangemessen. Rosenthal irrt sich gewaltig, wenn er versucht, die Zeit der Entrückung in das letzte Viertel der 7-jährigen Trübsalzeit, aber vor den Zornschalengerichten zu verlegen, wobei er den Zeitpunkt in etwa 1 890 Tage nach dem beispiellosen Bund mit Israel festsetzt. Das Volk Gottes sollte sich nicht durch ungestüme Argumente verwirren lassen, die den Tag Seines Erscheinens zur Entrückung festlegen.“

Wenn Rosenthals Mutmaßungen richtig wären, wäre eine Vor-Zorn-Entrückung der ultimative Alptraum für die Christen und kaum das 'selige Hoffnungsgut', das in der Bibel für sie verheißt ist. Tim LaHaye sagt dazu:

„Dann wäre die Entrückung überhaupt kein Ereignis mehr, weil zu diesem Zeitpunkt kaum noch, wenn überhaupt Christen am Leben wären, um entrückt zu werden. Könnte ein Christ das Malzeichen des Antichristen ablehnen und dann noch solange überleben, bis er entrückt wird? Mit Sicherheit nicht. In der Bibel wird ganz klar gesagt, dass diejenigen, die das Tier und sein Bild anbeten und sein Malzeichen annehmen, der Hölle übergeben werden.“

Offenbarung Kapitel 14, Verse 9-11

9 Noch ein anderer, dritter Engel folgte ihnen nach, der mit lauter Stimme rief: »Wenn jemand das Tier und sein Bild anbetet und das Malzeichen an seiner Stirn oder seiner Hand (oder: seinem Arm) annimmt, 10 der wird (oder: soll) gleichfalls vom Zornwein Gottes trinken, der ungemischt im Becher Seines Zornes hergestellt ist, und

wird (oder: soll) mit Feuer und Schwefel vor den Augen der heiligen Engel und vor dem Lamm gepeinigt werden; 11 und der Rauch von ihrer Peinigung steigt in alle Ewigkeit auf, und sie haben keine Ruhe bei Tag und bei Nacht, sie die das Tier und sein Bild anbeten, und alle, die das Malzeichen seines Namens an sich tragen!«

Ich finde, das hat Tim LaHaye sehr gut erklärt. Seit der Veröffentlichung von Rosenthals Buch hat nahezu jeder Rezensent die Einschränkungen und biblischen Ungenauigkeiten darin aufgezeigt, wobei am meisten Rosenthals Ablehnung des nahe Bevorstehens kritisiert wurde.

Die Vor-Zorn-Entrückung zerstört den Sinn für die Erwartung auf die nahe bevorstehende Wiederkunft von Jesus Christus zur Entrückung, demotiviert den Leib Christi und sorgt dafür, dass sich die Gläubigen mehr auf das Böse konzentrieren statt auf das Gute. Der einzige Trost, welchen die Vor-Zorn-Entrückungs-Theorie anbietet, ist der, dass die Gläubigen vor der großen Schlacht von Armagedon entrückt werden. Aber das ist nur ein schwacher Trost, da die Gemeinde von Jesus Christus, gemäß dieser Sichtweise, ja bereits das Schlimmste der Trübsalgerichte überstanden hätte.

Glücklicherweise hat Rosenthals Theorie niemals begeisterte Anhänger gefunden, nachdem sie über Jahre hinweg von einigen Kreisen verrissen wurde.

Wer sind die „Auserwählten“?

Matthäus Kapitel 24, Vers 22

„Und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch gerettet werden; aber um der AUSERWÄHLTEN willen werden jene Tage verkürzt werden.“

Diejenigen, die daran glauben, dass die Gemeinde von Jesus Christus nach der schrecklichen Trübsalzeit entrückt wird, sagen, dass dieser Vers beweisen würde, dass die Gemeinde auf der Erde bleibt, weil diese Gläubigen ja die „Auserwählten“ seien.

Nichts könnte von der Wahrheit weiter entfernt sein. Viele scheinen nicht zu wissen, dass Gott zwei Gruppen von Auserwählten auf der Erde hat. Die erste Gruppe wird beschrieben in:

Epheser Kapitel 1, Verse 4-6

4 Denn in Ihm (Jesus Christus) hat Er (der himmlische Vater) uns ja schon vor der Grundlegung der Welt dazu ERWÄHLT, dass wir heilig und unsträflich (= untadelig, oder: ohne Fehl) vor Seinem Angesicht dastehen sollten, 5 und hat uns in Liebe durch Jesus Christus zu Söhnen, die Ihm angehören sollten, vorherbestimmt nach dem Wohlgefallen (oder: Ratschluss) Seines Willens, 6 zum Lobpreis der Herrlichkeit seiner Gnade, die Er uns in dem Geliebten erwiesen hat.

1. Petrus Kapitel 1, Verse 1-2

Ich, Petrus, ein Apostel Jesu Christi, entbiete meinen Gruß den Fremdlingen (= fremden Gemeindegemeinschaften), die in Pontus, Galatien, Kappadozien, (der römischen Provinz) Asien und Bithynien in der Zerstreuung leben 2 und nach der Vorsehung Gottes des Vaters dazu AUERWÄHLT sind, in der Heiligung (oder: durch die Heiligung) des Geistes zum Gehorsam und zur Besprengung mit dem Blute Jesu Christi (zu gelangen): Gnade und Friede möge euch immer reichlicher zuteil werden!

Aber das ist NICHT die Gruppe, auf die in **Matth 24:22** Bezug genommen wird. Die zweite Gruppe wird beschrieben in:

Jesaja Kapitel 45, Vers 4

„Um Meines Knechtes Jakob und um Israels, Meines Erwählten, willen habe ICH dich bei deinem Namen gerufen und dir Ehrennamen verliehen, ohne dass du Mich kanntest.“

Jesaja Kapitel 65, Verse 9 und 22

9 „Darum will ICH aus Jakob einen Samen (oder: Nachwuchs) hervorgehen lassen und aus Juda einen Erben (oder: Besitzer) Meines Berglandes, damit Meine Erwählten das Land ererben (oder: zum Besitz erhalten) und Meine Knechte daselbst wohnen. 22 sie werden nicht bauen, dass ein anderer darin wohne, und werden nicht pflanzen, dass ein anderer die Früchte genieße; nein, gleich der Lebenszeit der Bäume soll auch die Lebenszeit Meines Volkes sein, und was ihre Hände erarbeitet haben, sollen Meine Erwählten auch selbst verbrauchen.“

Damit sind die Israelis gemeint.

Woher soll man nun wissen, dass die Juden die Auserwählten in **Matth 24:22** sind, um derentwillen die Tage verkürzt werden? Es ist stets notwendig, eine Bibelpassage in ihrem Kontext zu betrachten, und das ist in diesem Fall besonders wichtig. Zunächst müssen diese Auserwählten aus Judäa in die Berge fliehen. Mit Judäa ist das Heilige Land gemeint, wo Jesus Christus im menschlichen Fleisch diente.

Matthäus Kapitel 24, Vers 16

„Dann sollen die (Gläubigen), die in Judäa sind, ins Gebirge fliehen!“

Sie sollen dafür beten, dass sie nicht im Winter oder an einem Sabbat fliehen müssen.

Matthäus Kapitel 24, Vers 20

„Betet nur, dass eure Flucht nicht in den Winter (vgl. Joh 10,22) oder auf den Sabbat falle!“

Im Alten Testament wird uns gesagt, dass der Sabbat von den Juden eingehalten werden soll.

2.Mose Kapitel 31, Vers 13

„Du aber präge den Israeliten folgendes Gebot ein: 'Beobachtet ja Meine Sabbate (oder: Ruhetage)! Denn sie sind ein Zeichen (des Bundes) zwischen Mir und euch für eure künftigen Geschlechter, damit ihr erkennt, dass ICH, der HERR, es bin, der euch heiligt.'“

All diese Ereignisse finden in Jerusalem statt.

Lukas Kapitel 21, Vers 24

„Und sie werden durch die Schärfe des Schwertes fallen und in die Gefangenschaft unter alle Heidenvölker weggeführt werden, und JERUSALEM wird von Heiden zertreten werden (Sach 12,3), bis die Zeiten der Heiden abgelaufen sind.“

Die Auserwählten von **Matth 24:20** sind zu dieser Zeit in der Geschichte Juden, Gottes auserwähltes Volk, die Israelis. Da sie Jesus Christus als ihren Messias (Erlöser) abgelehnt haben, hat Gott in Seiner Allwissenheit einen anderen Plan für die Juden als Nation.

Die wahre Gemeinde von Jesus Christus, wozu alle geistig wiedergeborenen Gläubigen gehören, die Ihn voll und ganz in ihren Herzen als ihren HERRN und Erlöser angenommen haben, wird in den Himmel gerufen, damit sie der 7-jährigen Trübsalzeit oder der Zeit von Jakobs Not entfliehen kann.

Johannes Kapitel 1, Verse 11-13

11 ER kam in das Seine (= sein Eigentum), doch die Seinen (d.h. die Ihm Eigenen) nahmen Ihn nicht auf; 12 allen aber, die Ihn annahmen, verlieh Er das Anrecht, Kinder Gottes zu werden, nämlich denen, die an Seinen Namen glauben, 13 die nicht durch Geblüt oder durch den Naturtrieb des Fleisches, auch nicht durch den Willen eines Mannes, sondern aus Gott gezeugt (oder: geboren) sind.

Während dieser Zeit der Ernüchterung und Verzweiflung werden die Juden inmitten ihres Leidens eine Nation sein, die letztendlich Jesus Christus als ihren Messias und König anerkennen wird.

Römer Kapitel 11, Vers 26

Und auf diese Weise wird Israel in seiner Gesamtheit gerettet werden, wie geschrieben steht (Jes 59,20-21; 27,9): „Aus Zion wird der Retter

(oder: Erlöser) kommen; Er wird Jakob von allem gottlosen Wesen frei machen.“

Das macht deutlich, wer die Auserwählten in **Matth 24:22** sind, für die die Tage verkürzt werden, so wie es auch geschrieben steht in:

5.Mose Kapitel 7, Verse 6-7

6 „Denn du bist ein dem HERRN, deinem Gott, geheiligtes Volk: Dich hat der HERR, dein Gott, aus allen Völkern, die auf dem Erdboden sind, zu Seinem Eigentumsvolk ERWÄHLT. 7 Nicht deshalb, weil ihr zahlreicher wärt als alle anderen Völker, hat der HERR sich euch zugewandt und euch ERWÄHLT – ihr seid ja das kleinste unter allen Völkern.

Während die Erde in der 7-jährigen Trübsalzeit mit massiven Gerichten geschlagen wird, findet in der Himmelswelt für die Gemeinde von Jesus Christus das Bema-Gericht statt. Beide Gruppen werden auf das Tausendjährige Friedensreich vorbereitet: Die eine im Himmel, die andere auf der Erde. Am Ende der Notzeit für Jakob wird Jesus Christus mit den Seinen auf die Erde zurückkehren, um die Nationen auf der Basis zu richten, wie sie mit Jesus Christus umgegangen sind und wie sie Israel behandelt haben.

Matthäus Kapitel 25, Verse 31-46

31 »Wenn aber der Menschensohn in Seiner Herrlichkeit kommt und alle Engel mit ihm, dann wird Er sich auf den Thron Seiner Herrlichkeit setzen; 32 alle Völker werden alsdann vor Ihm versammelt werden, und Er wird sie voneinander scheiden, wie der Hirt die Schafe von den Böcken scheidet; 33 und Er wird die Schafe zu Seiner Rechten, die Böcke aber zu Seiner Linken stellen. 34 Dann wird der König zu denen auf Seiner rechten Seite sagen: ›Kommt her, ihr von Meinem Vater Gesegneten! Empfangt als euer Erbe das Königtum, das für euch seit Grundlegung der Welt bereitgehalten ist. 35 Denn ICH bin hungrig gewesen, und ihr habt Mir zu essen gegeben; ICH bin durstig gewesen, und ihr habt Mir zu trinken gereicht; ICH bin ein Fremdling gewesen, und ihr habt Mich beherbergt; 36 ICH bin ohne Kleidung gewesen, und ihr habt Mich gekleidet; ICH bin krank gewesen, und ihr habt Mich besucht; ICH habe im Gefängnis gelegen, und ihr seid zu Mir gekommen.‹ 37 Dann werden ihm die Gerechten antworten: ›HERR, wann haben wir Dich hungrig gesehen und haben Dich gespeist? Oder durstig und haben Dir zu trinken gereicht? 38 Wann haben wir Dich als Fremdling gesehen und haben Dich beherbergt? Oder ohne Kleidung und haben Dich bekleidet? 39 Wann haben wir Dich krank oder im Gefängnis gesehen und sind zu Dir gekommen?‹ 40 Dann wird der König ihnen antworten: ›Wahrlich ICH sage euch: Alles, was ihr einem von diesen Meinen geringsten Brüdern getan habt, das habt ihr Mir getan.‹ 41 Alsdann wird Er auch zu denen auf Seiner linken Seite

sagen: ›Hinweg von Mir, ihr Verfluchten, in das ewige Feuer, das für den Teufel und seine Engel bereitet ist! 42 Denn ICH bin hungrig gewesen, aber ihr habt Mir nichts zu essen gegeben; ICH bin durstig gewesen, aber ihr habt Mir nichts zu trinken gereicht; 43 ICH bin ein Fremdling gewesen, aber ihr habt Mich nicht beherbergt; ohne Kleidung, aber ihr habt Mich nicht bekleidet; krank und im Gefängnis (habe ICH gelegen), aber ihr habt Mich nicht besucht.‹ 44 Dann werden auch diese antworten: ›HERR, wann haben wir Dich hungrig oder durstig, als einen Fremdling oder ohne Kleidung, wann krank oder im Gefängnis gesehen und haben Dir nicht gedient?‹ 45 Dann wird Er ihnen zur Antwort geben: ›Wahrlich ICH sage euch: Alles, was ihr einem von diesen Geringsten nicht getan habt, das habt ihr auch Mir nicht getan.‹ 46 Und diese werden in die ewige Strafe gehen, die Gerechten aber in das ewige Leben.« (Dan 12,2)

Wer sind die 144 000?

Welche Rolle spielen sie bei der großen Erweckung während der Trübsalzeit? Wann wird diese Erweckung stattfinden – vor oder nach der Entrückung?

In einem der besten Bücher über die letzten Tage mit dem Titel „Escape the Coming Night“ (Der kommenden Nacht entkommen) hat ein Kapitel die Überschrift „Revival During Hell on Earth“ (Erweckung während der Hölle auf Erden). Was für eine passende Beschreibung der Trübsalzeit! Der Autor Dr. David Jeremiah bezeichnet die Erde in dieser Zeit als „stöhnenden Planeten“.

Das erste weiße Pferd galoppiert auf die Weltbühne und trägt den Mann der Täuschung, den kommenden Weltdiktator auf seinem Rücken.
Das zweite feuerrote Pferd stellt sich auf seine Hinterhufe, und sein Reiter hat die Macht, alles, was nach Frieden aussieht, von der Erde zu nehmen.
Das dritte schwarze Pferd erscheint, wobei sein Reiter für Hungersnöte und wirtschaftliche Katastrophen sorgt.
Das vierte fahle Pferd trägt einen Reiter, der Plagen für die Erde auf seinem Weg mit sich führt.
Das fünfte Siegel offenbart die Märtyrer, die während der Trübsalzeit getötet werden.
Das sechste Siegel ist mit dem verheerendsten Erdbeben verbunden, das die Welt je gesehen hat.
Was für düstere Aussichten! Kein Wunder, dass die Menschen fragen: „Wer kann da bestehen?“ Eine gute Frage in Anbetracht der Tatsache, dass bereits beim vierten Siegel ein Viertel der Menschheit zugrunde geht! Monströse Katastrophen werden die Erde und ihre Bewohner treffen.

Aber dann sehen wir, dass Gott Seine Engel aussendet, um Sein Volk vor

dem letzten Gericht zu versiegeln. ER verschont es, wie es den Anschein hat. Ein Licht am Ende des Tunnels. Und wieder einmal bewahrt Gott die Seinen, wie Er es schon immer getan hat. Dazu einige biblische Beispiele:

- Gott nahm Noah und dessen Familie durch die Arche unter Seine Fittiche, als Er Gericht über die ganze Erde brachte
- Die Hure Rahab ist mit ihren Verwandten in Jericho durch eine Purpurschnur vor ihrem Untergang bewahrt worden, weil sie die Josuas Kundschafter versteckt hatte.
- Daniel wurde in der Löwengrube vor dem Hunger dieser Raubtiere bewahrt.
- Moses wurde mitsamt dem Volk Israel vor der Verfolgung der Ägypter beschützt.
- Lot und seine Kinder wurden vor dem schrecklichen Höllenfeuer, welches über Sodom kam, in Sicherheit gebracht.
- Das Volk Israel wurde durch das Blut an ihre Türpfosten ihrer Wohnstätten vor dem Unheil bewahrt, das über ganz Ägypten kam.

Die ganze Bibel hindurch und in den Geschichtsbüchern wird davon berichtet, dass Gott Sein Volk, die Kinder Israels, beschützt und bewahrt hat. Und Er hat verheißen, dass Er dies erneut in der Endzeit tun wird, um ihnen Gelegenheit zu geben, den Messias kennen zu lernen, Den sie so lange abgelehnt hatten.

Und wer wird Gottes Erlösung während dieser Zeit predigen? Die Juden selbst, Gottes auserwähltes Volk. In der Bibel finden sich reichliche Beweise dafür, dass Gott zu jeder Zeit alles tun kann. Ich erwarte keine großartige Erweckung mehr vor der Entrückung, weil es in der Heiligen Schrift heißt:

2.Timotheus Kapitel 3, Vers 13

Böse Menschen dagegen und Betrüger werden es immer ärger treiben, indem sie verführen und selbst verführt werden.

Und der Apostel Johannes schreibt über die Laodizäische Gemeinde, dass Jesus Christus zu ihr sagt:

Offenbarung Kapitel 3, Verse 15-16

15 „Ich kenne deine Werke (2,2), (ich weiß) dass du weder kalt noch heiß bist. O, dass du kalt oder heiß wärest! 16 So aber, weil du lau bist und weder heiß noch kalt, will ICH dich aus Meinem Munde ausspeien.“

Gegenwärtig sind einige unserer Kirchen so kalt, dass wir über deren Türen ein Schild mit der Aufschrift anbringen könnten: „Erste Tiefkühlkirche - Pastor Dr. Väterchen Frost“.

Dennoch wird es eine großartige Erweckung geben, aber erst während der 7-jährigen Trübsalzeit, wenn die 144 000 Juden um den Globus reisen und das Evangelium predigen und die frohe Botschaft verkündigen: „Der König kommt!“

Offenbarung Kapitel 7, Verse 4-8

4 Dann vernahm ich die Zahl der Versiegelten (= mit dem Siegel Bezeichneten), nämlich hundertvierundvierzigtausend Versiegelte aus allen Stämmen der Israeliten: **5** Aus dem Stamm Juda zwölftausend Versiegelte, aus dem Stamm Ruben zwölftausend, aus dem Stamm Gad zwölftausend, **6** aus dem Stamm Asser zwölftausend, aus dem Stamm Naphthali zwölftausend, aus dem Stamm Manasse zwölftausend, **7** aus dem Stamm Simeon zwölftausend, aus dem Stamm Levi zwölftausend, **8** aus dem Stamm Issaschar zwölftausend, aus dem Stamm Sebulon zwölftausend, aus dem Stamm Joseph zwölftausend, aus dem Stamm Benjamin zwölftausend Versiegelte.

Matthäus Kapitel 24, Vers 14

„Und diese Heilsbotschaft vom Reich wird auf dem ganzen Erdkreis allen Völkern zum Zeugnis gepredigt werden, und dann wird das Ende kommen.“

Römer Kapitel 11, Vers 26

Und auf diese Weise wird Israel in seiner Gesamtheit gerettet werden, wie geschrieben steht (Jes 59,20-21; 27,9): „Aus Zion wird der Retter (oder: Erlöser) kommen; Er wird Jakob von allem gottlosen Wesen frei machen.“

Das werden zu Anfang nur Juden sein. Doch weiter heißt es im **Buch der Offenbarung**, dass es eine so große Schar sein wird, welche das Evangelium und Jesus Christus annimmt, die niemand zählen kann:

Offenbarung Kapitel 7, Verse 9 - 14

9 Danach hatte ich ein Gesicht: Ich sah eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Völkerschaften und Stämmen, Völkern und Sprachen; die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, mit weißen Gewändern angetan und mit Palmzweigen in den Händen. **10** Sie riefen mit lauter Stimme: »Die Rettung steht bei unserem Gott, Der auf dem Throne sitzt, und bei dem Lamm!« **11** Und alle Engel standen rings um den Thron und um die Ältesten und um die vier Lebewesen herum und warfen sich vor dem Thron auf ihr Angesicht nieder, beteten Gott an **12** und riefen: »Amen! Lobpreis und Herrlichkeit, Weisheit und Danksagung, Ehre, Macht und Stärke (gebühren) unserem Gott in alle Ewigkeit! Amen.« **13** Da nahm einer von den Ältesten das Wort und sagte zu mir: »Wer sind wohl diese Weißgekleideten, und woher sind sie

gekommen?« 14 Ich erwiderte ihm: »Mein Herr, du weißt es.« Da sagte er zu mir: „Das sind die, welche aus der großen Trübsal kommen und ihre Kleider gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht haben.“

Das sind diejenigen, die während der Trübsalzeit zu Jesus Christus gekommen sind und auf Ihn vertraut haben. Sie sind durch Sein Blut gereinigt worden. Dabei wird es sich um Juden und Nicht-Juden handeln, die während der größten Erweckung der Menschheitsgeschichte errettet worden sind. Gott hat ja verheißen:

Joel Kapitel 3, Vers 1

„Und danach wird es geschehen, dass ICH Meinen Geist über alles Fleisch ausgieße, so dass eure Söhne und eure Töchter prophetisch reden, eure Greise Offenbarungen in Träumen empfangen, eure jungen Leute Gesichte schauen.“

Ja, es wird eine große Erweckung geben, aber erst NACH der Entrückung. Höchstwahrscheinlich wird das Ereignis der Entrückung viele der Zurückgebliebenen überzeugen, die zuvor von ihren Lieben, die dann nicht mehr da sind, von Jesus Christus und der Bibel gehört hatten. Das wird sie in der Tat dazu bringen, dass sie den HERRN Jesus Christus kennen lernen wollen, bevor es zu spät ist.

Fortsetzung folgt ...

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*